



# Weltweite Jobgarantie inklusive

## Hotel-Kaufleute kümmern sich um reibungslose Abläufe in ihren Betrieben

VON NORBERT GSTATTENBAUER

Gute Nerven gehören dazu: **Hotel-Kaufleute** sorgen dafür, dass in Hotels der Betrieb reibungslos funktioniert. Oft hinter den Kulissen, mitunter aber auch im direkten Kontakt mit den Gästen.

Hart für sein Geld zu arbeiten: Das gehört im Job dazu. Aber, dafür schlecht bezahlt zu werden – das muss nicht sein. Eine Branche, die sich mit dem Vorwurf „harter Job und schlecht bezahlt“ immer wieder auseinandersetzen hat, ist das Hotel- und Gaststättengewerbe. „Nur, das ist leider oft die Realität. Es gibt zu viele schwarze Schafe in dieser Branche“, berichtet Jan Körper. „Die zum Beispiel Überstunden ihrer Leute nicht bezahlen“, ergänzt der Gewerkschaftssekretär der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) in der Region Nürnberg-Fürth.

Mit einer Ausnahme: „Bei den Hotel-Kaufleuten sieht es anders aus“, sagt Körper. „Die Betriebe, die diesen Beruf bei uns in der Region ausbilden, versuchen das stets sauber zu machen, und sie zahlen nach Tarif. Deshalb haben wir bisher keine Beschwerden von angehenden Hotel-Kaufleuten über ihre Ausbildungsbetriebe bekommen.“

Das könnte damit zu tun haben, dass die Lehre zum Hotel-Kaufmann beziehungsweise -Kaufrau das Premium-Segment der Branche ist. „Wir haben immer mehr Bewerber dafür als freie Stellen“, sagt Susanne Droux, Geschäftsführerin der Berufsbildung und Branchenförderung im

Hotel- und Gaststättenverband Dehoga in Bayern. „Dieser Beruf ist also ausgesprochen begehrt. Es gibt kein Problem, Nachwuchs dafür zu finden.“

Laut Tarifvertrag verdient in Bayern ein Azubi im ersten Lehrjahr 652 €, im zweiten 740 € und im dritten 829 €. Darüber hinaus bekommt er in den meisten Hotels freie Kost und Logis, braucht also für Verpflegung und Übernachtung nichts zu bezahlen. Außerdem gibt es ja für ihn noch Trinkgeld von den Gästen.

Dass die Arbeit anspruchsvoll und verantwortungsvoll ist, hat mit dem Beruf an sich zu tun: Während der drei Jahre ihrer Ausbildung lernen die angehenden Hotel-Kaufleute unter anderem in der Buchhaltung, im Personalwesen, im Einkauf, in der Kalkulation, im Marketing oder auch Beschwerde-Management. Mit diesem Wissen sorgen sie für reibungslose Prozessabläufe in ihren Häusern, koordinieren zudem die verschiedenen Abteilungen wie Restaurant, Küche, Übernachtungsbetrieb und Lager. Dazu zählt etwa, im Restaurant zu servieren, am Empfang Reservierungen aufzunehmen oder die Bestände im Lager zu prüfen.

Um diese Dienstleistungen erfüllen zu können, braucht es Serviceorientierung und Kommunikationsfähigkeit, um auf die Wünsche der Hotelgäste eingehen zu können. Gefragt sind außerdem Flexibilität und Belastbarkeit sowie Sorgfalt – zum Beispiel beim Kontrollieren der Gästezimmer sowie beim Eindecken der Tische.

Darüber hinaus kommt es bei Hotel-Kaufleuten darauf an, sich gut

ausdrücken zu können, sicher in der Rechtschreibung zu sein sowie Englisch als Fremdsprache zu beherrschen. „Das ist wichtig“, erläutert Magdalena Hofmann. „Schon unsere angehenden Hotel-Kaufleute müssen sich mit einem Gast auf Englisch verständigen können“, sagt die Personalleiterin vom Parkhotel Altmühltal in Gunzenhausen.

### Guter Umgang wichtig

Seit 2002 bildet es Hotel-Kaufleute aus. Zugangsvoraussetzung, um dort eine Lehrstelle zu bekommen, ist die mittlere Reife. Mitbringen sollte ein Bewerber zudem „logisches Denken, gute Umgangsformen und Kontaktfreudigkeit“, ergänzt Hofmann.

Anforderungen, die Melissa Müller erfüllt: Die 17-Jährige absolviert nach einem Schnupperpraktikum im Parkhotel ihre Ausbildung zur Hotel-Kaufrau. Der Grund, warum sie ausgerechnet diesen Beruf gewählt hat, ist ein einfacher: „Ich wollte immer schon mit Menschen zu tun haben und neue kennenlernen“ erzählt Müller. „Das Hotel- und Gastgewerbe bietet mir diese Möglichkeit und auch, nach meiner Ausbildung in der großen weiten Welt unterwegs zu sein.“

Ein Ziel, das viele Absolventen anstreben. „Hotel-Kaufleute sind prädestiniert dafür, um Karriere zu machen“, ist Droux überzeugt. „Zudem haben sie eine weltweite Job-Garantie.“ Zumal 90 Prozent sich nach ihrer Ausbildung entweder via Hotel-Fachschule weiterbilden oder sogar ein Studium anschließen. Beides sind Zusatzqualifikationen, die sie für den Markt begehrt machen.



Melissa Müller (links) mit Ausbilderin Magdalena Hofmann vom Parkhotel Altmühltal in Gunzenhausen am Empfang. Foto: Norbert Gstattebauer

## Stadt Erlangen

### Ausbildung 2015

zur **Verwaltungswirtin/zum Verwaltungswirt**

Die kinder- und familienfreundliche **Stadt Erlangen** sucht zum **1. September 2015**

#### Nachwuchskräfte für den Vorbereitungsdienst für den Einstieg in der 2. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst

**Bewerbungsvoraussetzungen**

Sie besitzen die deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union, der Schweiz, Liechtensteins, Norwegens oder Islands oder erwerben diese bis zum Einstellungstermin.

Sie besitzen mindestens den qualifizierenden Abschluss einer Hauptschule oder erwerben diesen bis zum Einstellungstermin.

Sie nehmen erfolgreich an der Auswahlprüfung des Landespersonalausschusses am 7. Juli 2014 teil.

**Ihre Bewerbung**

Bewerben Sie sich online unter [www.ipa.bayern.de](http://www.ipa.bayern.de) (Ausbildungsplätze – Anmeldung – Online-Antrag). Bitte wählen Sie im Online-Antrag unter Ausbildungsrichtungen die Ausbildung „Verwaltungswirt/in in der Kommunalverwaltung“ und unter Arbeitsort „Stadt Erlangen“ aus. Das Einsenden von Bewerbungsunterlagen ist dann nicht mehr erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.erlangen.de/ausbildung](http://www.erlangen.de/ausbildung), von Frau Büttel oder Herrn Tanner unter den Tel.-Nrn. 09131/86-2767, -2931 oder persönlich im Rathaus, Zi-Nr. 1106. Dort können Sie ggf. auch den Anmeldevordruck beziehen, falls Ihnen eine Online-Anmeldung nicht möglich ist.

Schwer behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Stadt Erlangen verfolgt eine Politik der Chancengleichheit.

**Bewerbungsfristende: 2. Mai 2014**

## Die Zukunft aktiv gestalten

Du musst kein Bankenvorstand sein, um die Finanzwelt zu verändern: Bei Cortal Consors arbeiten wir daran, den Umgang mit Geld für alle einfacher zu machen. Hier lernst du das traditionelle Bankengeschäft kennen und kannst an innovativen Produkten für die Finanzwelt von morgen mitarbeiten.

Bewirb dich jetzt für eine Ausbildung zum 01.09.2014 als:

## \_FINANZWELT- VERBESSERER (m/w)

Ausbildung als Bankkauffrau/-mann

Du hast die Mittlere Reife abgeschlossen und interessierst dich für die Börse und das Internet? Bei uns startest du zukunftsorientiert in die Bankenwelt.

## \_DIGITALWEITER- DENKER (m/w)

Ausbildung als Fachinformatiker/-in

Fachrichtung Anwendungsentwicklung

Du bist fit am PC, tüftelst gerne an neuen Lösungen und hast die Mittlere Reife abgeschlossen? Bei uns startest du eine Informatik-Karriere im spannenden Finanzumfeld.

**Gestalte mit uns die Zukunft der Finanzwelt!**

Bewirb dich einfach online unter [www.cortalconsors.de/karriere](http://www.cortalconsors.de/karriere)

MEIN GELD. MEINE FREIHEIT.

the perfect partner

## „Begegnung mit Büschel – ein feinschneidendes Erlebnis“

Wir sind mit 300 Mitarbeitern einer der führenden Feinschneider Europas. Unsere Feinstanzteile finden weltweit Verwendung u.a. in Kraftfahrzeugen, Kühlschränken und Verschlussystemen.

Die hierfür benötigten Feinstanzwerkzeuge entwickeln, konstruieren und bauen wir selbst in unserem Werkzeugbau. Des Weiteren erproben wir in unserem eigenen Prototypen- und Musterwerkzeugbau stets neue Techniken, die später in unsere Serienwerkzeuge einfließen und uns helfen, unseren technischen Vorsprung zu erhalten und weiter auszubauen.

In der eigenen Stanzerei fertigen wir Losgrößen zwischen 500 Teilen und 25 Mio Teilen pro Jahr.

**In unserem Unternehmen bilden wir aus**

- **Feinwerkmechaniker/-in**

(Fachrichtung Stanz- und Umformtechnik)

Haben wir Dein Interesse geweckt, dann bewirb Dich bei:

H. u. E. Büschel GmbH • Feinschneidtechnik-Werkzeugbau  
Herr Stefan Bablitschky • Haimendorfer Str. 58  
90571 Schwaig bei Nürnberg • [www.bueschel.de](http://www.bueschel.de)

HANS-WEINBERGER-AKADEMIE der AWO e.V.  
Weiter mit Bildung

## Altenpflege – Berufsfeld mit Zukunft

Wir haben noch Ausbildungsplätze frei!

- Einjährige Ausbildung zum/zur Pflegefachhelfer/in (Altenpflege)  
Beginn 01.08.2014  
Mindestalter 16 Jahre, Hauptschulabschluss
- Zweijährige Ausbildung zum/zur Pflegefachhelfer/in (Altenpflege)  
Beginn 01.08.2014, Teilzeit  
Mindestalter 21 Jahre, Hauptschulabschluss
- Dreijährige Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in  
Beginn 01.09.2014, Vollzeit

Interessiert? Dann informieren und bewerben Sie sich!  
Informationsveranstaltung am 15.02.2014 um 14:00 Uhr

Hans-Weinberger-Akademie der AWO e.V.  
Berufsfachschulen für Altenpflege und Altenpflegehelfer  
Hirschenstr. 26 • 90762 Fürth • Tel. 0911 - 74 09 70  
[www.hwa-online.de](http://www.hwa-online.de)

Denkmalstadt • Solarstadt • Wissenschaftsstadt

Die Stadt Fürth sucht zum 1. September 2014 für das Städtische Altenpflegeheim zwei

### Auszubildende zur/zum staatlich geprüften Altenpfleger/in

**Genaue Angaben zu Bewerbungsvoraussetzungen, Inhalt und Profil der Ausbildung finden Sie im Internet unter [www.fuerth.de/Stellenausschreibungen](http://www.fuerth.de/Stellenausschreibungen).** Für Fragen steht Ihnen Herr Hammerbacher vom Städtischen Altenpflegeheim unter Tel. (0911) 75 90 740 zur Verfügung.

Bewerbungen werden bis zum 28. Februar 2014 an die Stadt Fürth, Personalamt, Personalentwicklung/Aus- und Fortbildung, 90744 Fürth oder an [ausbildung@fuerth.de](mailto:ausbildung@fuerth.de) erbeten. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte senden Sie daher nur Kopien.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und verfolgt eine Politik der Chancengleichheit. Sie begrüßt Bewerbungen von Personen unabhängig von deren Nationalität und Herkunft. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

**Wer echt was drauf hat,  
für den ist  
bei uns alles drin.**

Unsere Dachdecker-Fachbetriebe haben's drauf: von der Dach- und Wandgestaltung über den Klimaschutz bis zur Solartechnik. Und wer sich bei denen ausbilden lässt, ist auch morgen nicht von gestern:  
[www.DachdeckerDeinBeruf.de](http://www.DachdeckerDeinBeruf.de)

**Dachdecker-Innung für Mittelfranken**

Ostendstr. 202 • 90482 Nürnberg • Tel. 09 11 - 54 16 86  
[www.dachdecker-innung-mittelfranken.de](http://www.dachdecker-innung-mittelfranken.de)